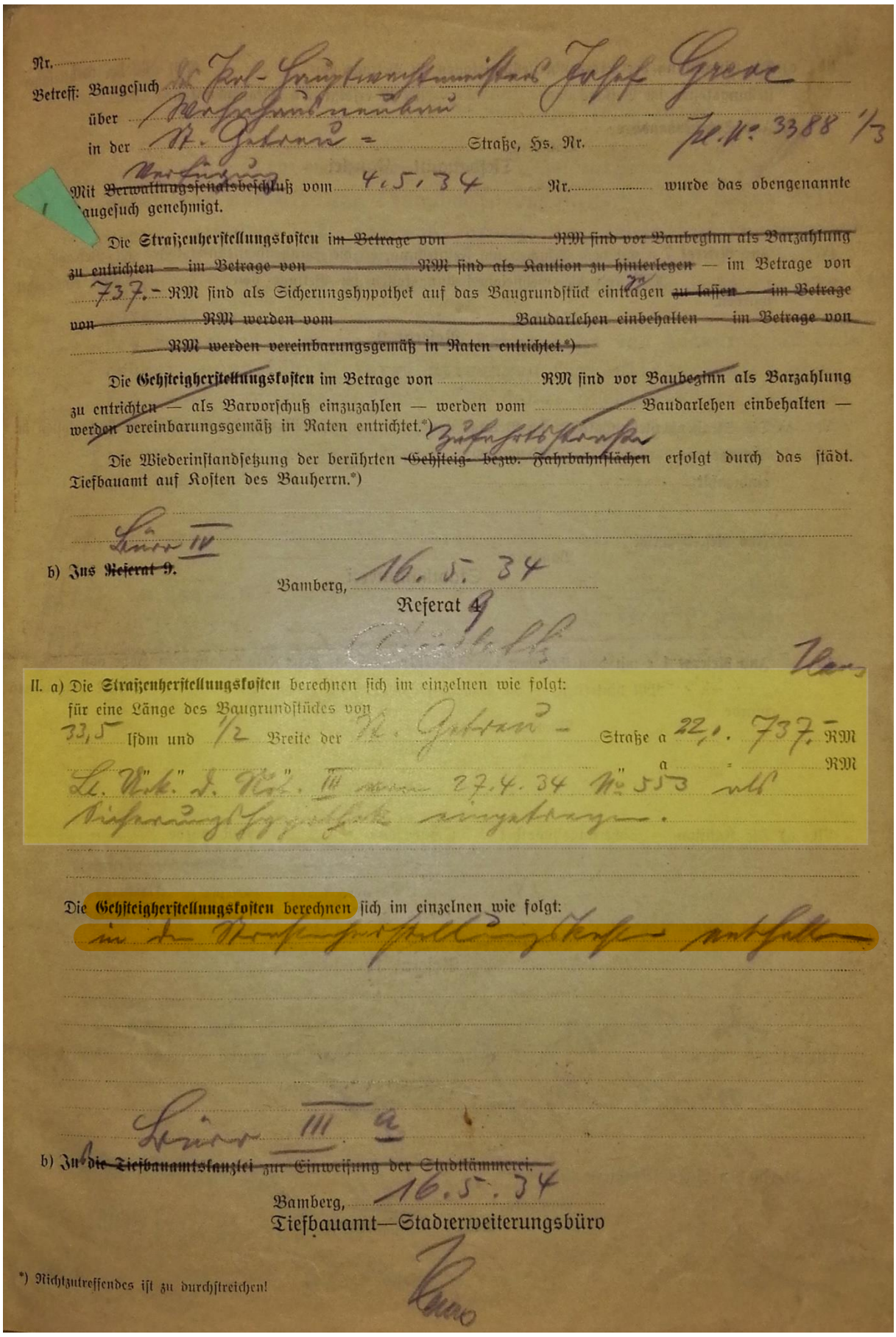
Erschließungskosten 1934



Nr. .....

Betreff: Baugesuch des Pol.-Hauptwachtmeisters Josef Greve

über Wohnhausneubau

in der St. Getreu- Straße, Hs. Nr. ..... Pl. Nr. 3388 1/3

Mit ~~Verwaltungssenatsbeschluß~~ Verfügung vom 4.5.34 Nr. ..... wurde das obengenannte Baugesuch genehmigt.

Die Straßenherstellungskosten ~~im Betrage von ..... RM sind vor Baubeginn als Barzahlung zu entrichten — im Betrage von ..... RM sind als Kaution zu hinterlegen~~ — im Betrage von 737.- RM sind als Sicherungshypothek auf das Baugrundstück eintragen ~~zu lassen — im Betrage von ..... RM werden vom ..... Baudarlehen einbehalten — im Betrage von ..... RM werden vereinbarungsgemäß in Raten entrichtet.*)~~

Die ~~Gehsteigherstellungskosten~~ im Betrage von ..... RM sind vor ~~Baubeginn~~ als Barzahlung zu entrichten — als Barvorschuß einzuzahlen — werden vom ..... Baudarlehen einbehalten — werden vereinbarungsgemäß in Raten entrichtet.*)

Die Wiederinstandsetzung der berührten ~~Gehsteig- bezw. Fahrbahnflächen~~ Zufahrtsstraße erfolgt durch das städt. Tiefbauamt auf Kosten des Bauherrn.*)

b) Ins ~~Referat 9.~~ Büro IV

Bamberg, 16.5.34

Referat 9

[signature]

II. a) Die Straßenherstellungskosten berechnen sich im einzelnen wie folgt:
für eine Länge des Baugrundstückes von 33,5 lfdm und 1/2 Breite der St. Getreu- Straße a 22,1 . 737.- RM
" " " " a " RM
Lt. Urk. d. Not. III vom 27.4.34 Nr. 553 als Sicherungshypothek eingetragen.

Die Gehsteigherstellungskosten berechnen sich im einzelnen wie folgt:
in den Straßenherstellungskosten enthalten

b) Ins ~~die Tiefbauamtskanzlei zur Einweisung der Stadtkämmerei.~~ Büro III a

Bamberg, 16.5.34

Tiefbauamt—Stadterweiterungsbüro

[signature]

*) Nichtzutreffendes ist zu durchstreichen!